



Die Young Dragons (in Weiß) bestimmten im vergangenen Jahr nicht nur in der Partie gegen Oldenburg, wo sie aber dennoch um jeden Ball kämpften (im Bild Andreas Höhler), das Geschehen im Turnier. Foto: Rolf Kamper

Internationaler Basketball mit vier Clubs aus Europa

„Pokal der Stadtstiftung Quakenbrück“ lockt Top-Nachwuchs

„European Basketball-Days 2017“: Die internationale Ausrichtung ist Ziel des Turniers, das schon zum zweiten Male Top-Nachwuchsmannschaften aus dem In- und Ausland in die Artland Arena lockt.

Von Josef Pohl

QUAKENBRÜCK. Korbjäger aus Groningen, Oldenburg, Fabriano/Ancona sowie die Young Dragons spielen nach dem Modus „Jeder gegen jeden“ um den Pokal der Stadtstiftung Quakenbrück, die diese Veranstaltung ideell und finanziell unterstützt. Tip-Offs für spannende Kämpfe sind Samstag zwischen 13 und 18 Uhr sowie Sonntag um 14 und 15.30 Uhr. An beiden Tagen offe-

riert das Cheerleaderteam der Flames eine „leckere“ Cafeteria. Der Eintritt ist frei.

NBBL-Koordinator Gerd Meinecke und sein Orga-Team schicken erneut ein attraktives Teilnehmerfeld ins Rennen. Die Trophäe der „Stadtstiftung Quakenbrück – Bürger für ihre Stadt“ in der heimischen Club-Vitrine ausstellen zu können ist schon großer Anreiz, aber er wird verstärkt durch die im europäischen Raum bekannte Konkurrenz, auf die man trifft; diese ist für die Trainer der vier Top-Juniorenmannschaften kurz vor Saisonbeginn natürlich hochwillkommen. Das Ziel sei jedoch ein fairer Wettstreit, kein verbissener Kampf um Punkte und Plätze, legt Meinecke Wert auf Fair Play über Ländergrenzen hinweg.

Um 13 Uhr steigt am Samstag das Eröffnungsspiel. Nach dem Auftakt zwischen den Gastgebern und dem NBBL-Kader der EWE Basket Oldenburg sind die Young Rasta Dragons gleich noch einmal im Einsatz, wenn die stark eingeschätzten „Nachkommen“ des einst ruhmreichen italienischen Topclubs Fabriano Basket sie fordern.

Donar Groningen stellte schon 2016 und auch im heimischen Turnier, an dem die Jungs von Headcoach Florian Hartenstein zu Jahresbeginn teilnahmen, eine kampfstarke Mannschaft. „Zu den Holländern bestehen seit vielen Jahren gute Kontakte“, betont Gerd Meinecke. Gespannt sein darf man auch auf den Vergleich „Niederlande gegen Italien“ um

18 Uhr sowie die Sonntagspartien mit dem Quasi-Finale Fabriano - Oldenburg um 15.30 Uhr.

„Neben der Faszination leistungsstarken internationalen Jugendbasketballs steht besonders auch die Gemeinschaft und Gastfreundschaft im Mittelpunkt“, ist sich Kai Bauche als einer der Sponsoren mit Meinecke einig. Er weiß, dass Einsatz und Ehrgeiz bei aller Fairness sicherlich nicht zu kurz kommen werden.

Ein Get-Together-Abend am Samstag ab 19.30 Uhr im Hotel Hagspihl soll dem Kennenlernen dienen und grenzübergreifende Kontakte anbahnen, bevor Sonntag in zwei weiteren spannenden Duellen die „Reihenfolge“ für die Siegerehrung um 16.45 Uhr ermittelt wird.